

ZUORDNUNG DER GESUNDHEITSFACHBERUFE IM DEUTSCHEN QUALIFIKATIONSRAHMEN (DQR)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen die Zielsetzung europäischer und deutscher Bildungspolitik, mehr Transparenz und Durchlässigkeit der verschiedenen Bildungssysteme zu gewährleisten. Nur so wird es möglich gleiche berufliche Qualifikationen trotz unterschiedlicher Bildungswege korrekt zu bewerten.

Im Hinblick auf die anstehenden Wahlen in NRW interessiert uns die Position Ihrer Partei. Wir bitten Sie deshalb um Stellungnahme zur bisher vorgenommenen Einstufung der Logopädie in Stufe 4 des DQR (s. Vereinbarung von BMBF u.a. vom 31.01.2012).

Entsprechend der Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Medizinalfachberufe in der Therapie und Geburtshilfe (AG MTG) vom März 2012 sehen wir die absolute Notwendigkeit diese Einstufung zu korrigieren! Bei der inhaltlichen Bewertung der Medizinalfachberufe wurden in allen Säulen der Kompetenz die erworbenen Kenntnisse auf mindestens DQR Stufe 5 angesiedelt, im Bereich der Selbstkompetenz vollständig auf Stufe 6. Zudem findet die Berufszulassung nahezu in allen Ländern der EU außer in Deutschland auf der Grundlage eines Bachelorstudiums statt – diese Ausbildungen werden dort also dem Niveau 6 zugeordnet.

Im Hinblick auf die Vergleichbarkeit der Qualifikationen im Tätigkeitsfeld der Logopädie und einer entsprechenden europäischen Einstufung sollte dringend eine einheitliche Einstufung – sinnvoller Weise auf Stufe 6 erfolgen, da auch in Deutschland endlich die Akademisierung der Ausbildung angestrebt wird. So werden in NRW bereits mehrere Bachelorstudiengänge der Logopädie angeboten.

Der hohe praktische Ausbildungsanteil in der Logopädie ist - wie in anderen therapeutischen Berufen - keinesfalls als minderwertige Voraussetzung für die Einstufung auf Niveau 4 des DQR zu bewerten sondern wie bei Medizinern und Psychologen als Merkmal besonders handlungsspezifischer und verantwortungsvoller, sozialer Kompetenzen.

Wir möchten Sie bitten, uns umgehend über Ihre Position zur Einstufung der Medizinalfachberufe in den DQR zu informieren und darüber, inwieweit Sie auf Bundesebene Einfluss geltend machen werden, die Einstufung auf höherem Niveau umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Soz. Elke Oetken, Johannisbergh 106, 4731 Eynatten (Ansprechpartnerin)



Hartmut Zückner, Trichtergasse 16, 52064 Aachen (Ansprechpartner)



Ulrike Stiller, Hasselholzer Weg 35, 52074 Aachen (Ansprechpartnerin)



Peter Dicks, Ankerstr. 20, 52146 Würselen (Ansprechpartner)



Mitunterzeichner:

Karin Bartl-van Eys, Amyastr. 103, 52066 Aachen

Dipl.-Log. Susanne Daniel, Melatener Str. 124, 52074 Aachen

Dipl.-Log. Barbara Engell, Von Görschen Str. 21, 52066 Aachen

Dipl.-Log. Sibylle Hüfner, In den Zwanzigmorgen 7, 52066 Aachen

Stefanie Mantey M.A., Ronheider Weg 141, 52066 Aachen

Peter Schneider, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen